

Mach doch ...

Eine Sprechübung für die ganze Klasse

Dauer: ca. 10-15 Min.

Kopiervorlage zu Lektion 6, E1

Hinweise für Lehrerinnen und Lehrer:

Mit dieser Sprechübung werden die Imperativformen im Singular und Plural geübt. Außerdem verwenden die Schülerinnen und Schüler (Sch) das Modalverb *müssen* in der 1. Person Singular und 1. Person Plural und wiederholen Wortschatz der vorangehenden Lektionen.

Vorbereitung:

Kopieren Sie die Kopiervorlage und kleben Sie die Kopie auf dünne Pappe. Schneiden Sie dann die Kärtchen aus und stecken Sie diese in einen Briefumschlag. Für Klassen von über 22 Schülern brauchen Sie zwei oder mehr Kopien.

Tipp: Wenn Sie die Kärtchen mehrfach benutzen möchten, können Sie diese vor dem Ausschneiden laminieren oder mit Transparentfolie bekleben.

Ablauf:

Jeder Sch bekommt ein oder mehrere Kärtchen und geht damit im Klassenzimmer umher. Die Sch nennen sich gegenseitig ihren Wunsch bzw. ihr Problem, z. B.: „Ich esse nicht so gern Spinat ...“ Der jeweils andere Sch gibt einen Ratschlag: „Iss doch Salat.“ Der fragende Sch kontrolliert die Antwort. Das bei ihm fett gedruckte Verb sollte das im Imperativ genannte Verb sein.

Muss ich Klavier üben ? Ich mag nur Gitarre.	Wir möchten keinen Kaffee trinken . Wir mögen Tee.
Ich möchte nicht Handball spielen . Ich mag Fußball.	Wir müssen ein Wahlfach nehmen : Musik oder Kunst.
Wer bezahlt den Kuchen? Ich habe 20 Euro.	Wir haben nicht genug Zeit. Lernen wir die Wörter oder die Grammatik?
Ich lese keine Krimis. Ich mag Comics.	Wir möchten Salat essen . Wir haben aber nur Tomaten.
Ich esse nicht so gern Spinat. Aber ich esse gern Salat oder Müsli.	Müssen wir die Hausaufgaben heute oder morgen machen ?
Nehme ich den Französischkurs oder doch den Deutschkurs?	Wir möchten tanzen. Gehen wir in die Disco oder ins Theater?
Was lerne ich nur? Französisch oder Spanisch?	Den Bus nehmen wir nicht. Der Bus ist so teuer. Aber wir haben Fahrräder.
Ich gehe gern ins Kino. Heute habe ich Zeit.	Wir hören gern Musik. Aber wir haben keine CDs, nur ein Radio.
Die Frau spricht kein Deutsch, aber Englisch. Ich kann auch Englisch.	Wir wissen das nicht. Wir müssen die E-Mail lesen .
Muss ich den Tee trinken ? Er schmeckt schrecklich!	Üben wir heute Mathe oder Chemie?
Ich lese gern. Ich habe eine Zeitung und ein Buch.	Wir können mit dem Handy keine E-Mails schreiben , aber eine SMS.